

**Zeitschrift:** Sprachspiegel : Zweimonatsschrift  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache  
**Band:** 12 (1956)  
**Heft:** 5

**Vereinsnachrichten:** Mitteilung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

einem so offensichtlichen Sprachfehler abzufahren. Wir werden ja sehen, ob sich da keiner der Herren zu mucken wagt.

(Nachbemerkung: Inzwischen hat der Ständerat bereits widerspruchlos der Bundesratsvorlage zugestimmt!)

### Das griechische Wörterbuch und die „Meteorologische Zentralanstalt“

Die unaussprechliche Zentralanstalt und der Bundesrat verteidigen den Namen „Meteorologische Zentralanstalt“. Haben die beiden Instanzen wohl auch schon einen Blick ins griechische Schulwörterbuch geworfen? Dort stehen folgende eigenartige Dinge zu lesen:

**Meteōros**: 1. in der Schwebe, in die Höhe gehoben, emporgehoben;  
2. aufgeregt, in Spannung, erschreckt, erstaunt; auf schwindelnder Höhe, schwankend, ungewiß, unsicher.

**Meteōrologia**: Lehre von überirdischen, himmlischen Dingen; erhabenes Gerede, der philosophische Schwindel.

**Meteōrologos**: ein Schwäger über Dinge in der Luft, ein philosophischer Schwindler, verächtlicher Ausdruck.

Das ist wortwörtlich aus Benselers Wörterbuch abgeschrieben. Und wir geben es hier gerne zur allgemeinen Erbauung wieder.

### Mitteilung

In Nummer 4 des „Sprachspiegels“ sind die Seiten irrtümlich von 65—96, statt von 97—128 numeriert worden.